

# Internationale Studierendenaustauschprogramme des Studierendenwerks Düsseldorf

» Nahezu **60.000 Studierende** stehen Tag für Tag im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir kümmern uns um ihre finanziellen und gesundheitlichen Bedarfe, sind Ansprechpersonen bei sozialen Fragen und sorgen für kulturellen Austausch und Impulse. Mit **367 Mitarbeitenden** für sechs Hochschulen in fünf Städten. Mit Expertise, Engagement und Empathie. «

Stephan Förster, Geschäftsführer

# Key Facts

Das Studierendenwerk Düsseldorf  
ist Ansprechpartner für

# 59.692

**Studierende**

in **5** **Städten**

an **6** **Hochschulen.**

# 367

**Mitarbeitende**

stehen als verlässliche Partner an  
der Seite unserer Studierenden.

Wir engagieren uns in sieben Aufgabenbereichen:

## Studienfinanzierung

Wir beraten Studierende zur Finanzierung ihres Studiums und bearbeiten ihre Anträge auf BAföG. **8.342 Anträge** konnten wir 2025 bewilligen.\*

## Gastronomie

Wir versorgen jeden Tag tausende Studierende mit Speisen und Getränken in **8 Mensen, 13 Cafés und Bistros** sowie **einem Restaurant**. 2025 haben wir **1.213.782 Mittagessen** ausgegeben.

## Wohnen

Wir bieten an allen Standorten preiswerte Wohnmöglichkeiten, darunter auch Familien- und behindertengerechte Apartments. Insgesamt sind das **4.182 Wohnplätze** in **25 Wohnanlagen**.

## Sozialberatung

Wir unterstützen Studierende bei sozialen, persönlichen und wirtschaftlichen Fragen. Die vertrauliche Beratung steht allen Studierenden offen.

## Kindertagesstätten

Damit Studierende mit Kindern Studium und Erziehung meistern können, betreiben wir **4 Kindertagesstätten** mit insgesamt **170 Plätzen**.

## Kultur & Internationales

Mit Veranstaltungen, Exkursionen und Austauschprogrammen beleben wir den Studienalltag und den Dialog untereinander. Termine werden im [Kulturkalender](#) bekanntgegeben.

## Verwaltung

Unsere Mitarbeitenden in der Verwaltung sorgen hinter den Kulissen dafür, dass wir unserem sozialen Auftrag als Studierendenwerk gerecht werden können.

*\*Wir beraten in Fragen zur Studienfinanzierung auch die Studierenden von drei privaten Hochschulen, der IST-Hochschule für Management und der Fliedner Fachhochschule in Düsseldorf sowie der Fachhochschule der Wirtschaft in Mettmann.*

# Standorte

## Hochschule Rhein-Waal

Städte: Kleve & Kamp-Lintfort  
 Studis WS 25/26: 6.166  
 Gründung: 2009  
 Wohnplätze: 463 (Kleve) / 177 (Kamp-L)  
[www.hochschule-rhein-waal.de](http://www.hochschule-rhein-waal.de)

## Hochschule Niederrhein

Städte: Krefeld & Mönchengladbach  
 Studis WS 25/26: 13.332  
 Gründung: 1971  
 Wohnplätze: 198 (Krefeld) / 138 (MG)  
[www.hs-niederrhein.de](http://www.hs-niederrhein.de)

## Studierende Gesamt

|                  |               |
|------------------|---------------|
| WS 19/20:        | 71.643        |
| WS 23/24:        | 60.380        |
| WS 24/25:        | 59.618        |
| <b>WS 25/26:</b> | <b>59.692</b> |

Das Hauptgebäude des STW-D befindet sich an der Universitätsstraße 1 in 40225 Düsseldorf.

## Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Stadt: Düsseldorf  
 Studis WS 25/26: 28.061  
 Gründung: 1965  
[www.hhu.de](http://www.hhu.de)

Wohnplätze in Düsseldorf  
 Gesamt: 3.206

## Hochschule Düsseldorf

Stadt: Düsseldorf  
 Studis WS 25/26: 10.925  
 Gründung: 1971  
[www.hs-duesseldorf.de](http://www.hs-duesseldorf.de)

## Robert Schumann Hochschule Düsseldorf

Stadt: Düsseldorf  
 Studis WS 25/26: 668  
 Gründung: 1972  
[www.rsh-duesseldorf.de](http://www.rsh-duesseldorf.de)

## Kunstakademie Düsseldorf

Stadt: Düsseldorf  
 Studis WS 25/26: 540  
 Gründung: 1773  
[www.kunstakademie-duesseldorf.de](http://www.kunstakademie-duesseldorf.de)





## Einblick

# Wir stellen uns vor

Unser Team **Kultur & Internationales** steht für Begegnung, Austausch und die Freude daran, gemeinsam über den eigenen Tellerrand hinauszublicken. Hinter den vielfältigen Programmen und Veranstaltungen steht ein engagiertes Team, das mit viel Herzblut daran arbeitet, Studierenden unvergessliche Erlebnisse zu ermöglichen und internationale Perspektiven greifbar zu machen:

Kamila Chlebnikow sowie unsere studentischen Hilfskräfte Fabrice Eberle und Mitansh Morwale überzeugen nicht nur organisatorisch, sondern auch durch Offenheit, Kreativität und interkulturelle Neugier.

Ein Blick auf das vergangene Jahr 2025 zeigt eindrucksvoll, wie breit das Angebot aufgestellt ist und wie unterschiedlich die Interessen angesprochen werden. Auch im Sommersemester 2025 wurde deutlich, dass internationale Begegnungen weiterhin einen zentralen Stellenwert einnehmen. So bot der deutsch-polnische Studierendenaustausch in Berlin im April die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, kulturelle Unterschiede zu erleben und Gemeinsamkeiten zu entdecken.

Doch das Team Kultur & Internationales denkt weiter als nur an klassische Begegnungs- und Austauschformate: Mit Veranstaltungen wie dem Bühnencomic „What's wrong with people?“ oder einem K-Pop Dance Workshop wurde auch Raum für kreative und moderne Ausdrucksformen geschaffen. Hier konnten Teilnehmende nicht nur zuschauen, sondern selbst aktiv werden, sich ausprobieren und so vielleicht sogar neue Leidenschaften entdecken. Ebenso bereichernd war der Besuch des Farina Duftmuseums in Köln, der auf sinnliche Weise Geschichte und Kultur miteinander verband.

Im Mai und Juni standen Natur, Bewegung und europäische Vernetzung im Vordergrund. Ob bei einer Frühlingswanderung, einem Ausflug ins Neanderthal Museum oder beim anschließenden Bogenschießen – die Veranstaltungen boten eine willkommene Abwechslung zum Studierendenalltag und förderten gleichzeitig das Gemeinschaftsgefühl. Der deutsch-französische Studierendenaustausch in Nantes setzte dann ein weiteres Highlight: Internationale Freundschaften,

neue Eindrücke und das Eintauchen in eine andere Kultur machten diese Reise zu einem besonderen, nachhaltigen Erlebnis.

Auch in den folgenden Sommermonaten war das Angebot abwechslungsreich. Ob beim Paddeln auf der Niers, beim Erkunden der Aggertalhöhle oder beim Wasserski in Langenfeld: Abenteuer und Spaß standen hier im Mittelpunkt. Ein Wanderwochenende in der Eifel bot die Gelegenheit, die Natur intensiv zu erleben und gleichzeitig zur Ruhe zu kommen.

» Mit dem Kulturprogramm schaffen wir Räume, in denen Studierende zusammenkommen, **neue Perspektiven** entdecken und sich (inter)kulturell sowie über das Studium hinaus austauschen können. Die **Vielfalt** der Formate macht die Aufgabe **abwechslungsreich und lebendig**. «

Kamila Chlebnikow, Kultur & Internationales



Der deutsch-polnische Austausch in Krakau im September knüpfte schließlich an die erfolgreichen Begegnungen des Frühjahrs an und ließ Raum für Kontakte und neue Erfahrungen.

Im Wintersemester 2025/2026 bot das Team ebenso vielseitige wie interessante Unternehmungen an. Gemeinsame Aktivitäten wie eine Radtour oder ein Bowlingabend in Düsseldorf schufen eine lockere Atmosphäre, in der neue Bekanntschaften schnell entstehen konnten. Die Werksbesichtigung bei der Firma TEEKANNE bot darüber hinaus spannende Einblicke hinter die Kulissen eines traditionsreichen Unternehmens.

» Am schönsten ist es, wenn wir von den Studierenden die Rückmeldung erhalten, dass sie dank der Teilnahme an dem Programm unvergessliche Erlebnisse und tolle Freundschaften gewonnen haben. «

Kamila Chlebnikow,  
Kultur & Internationales

Der November brachte erneut eine gelungene Mischung aus Bewegung und Kreativität: Eine Herbstwanderung zum Drachenfels, ein Keramik-Malkurs und die Performance „HYPERDARK – IF THE KIDS ARE DIVID:ED...“ boten für unterschiedliche Interessen passende Angebote. Im Dezember rundeten Kartfahren in Kaarst und der Besuch eines mittelalterlichen Weihnachtsmarkts in Siegburg das Jahr stimmungsvoll ab.

Was all diese Veranstaltungen verbindet, ist nicht nur ihre Vielfalt, sondern auch die zugrunde liegende Idee:

Junge Menschen, ganz gleich welcher Herkunft, zusammenzubringen, kulturelle Horizonte zu erweitern und gemeinsame Erlebnisse zu schaffen. Viele der Angebote waren zudem kostenlos oder recht günstig, was zeigt, dass Kultur für alle zugänglich sein kann.

Unser Team Kultur & Internationales beweist mit seinem Engagement, wie lebendig und bereichernd interkultureller Austausch sein kann. Mit einem feinen Gespür für Trends, einer guten Balance zwischen Bildung und Freizeit sowie viel organisatorischem Talent schaffen Kamila Chlebnikow, Fabrice Eberle und Mitans Morwale ein Programm, das inspiriert, verbindet und in Erinnerung bleibt. Wer einmal an einer ihrer Veranstaltungen

teilgenommen hat, merkt schnell: Hier geht es nicht nur um einzelne Events, sondern mit viel Engagement um echte Begegnungen und nachhaltige Erfahrungen.

Neben klassischen Flyern und unserer Website ([stw-d.de/kultur/veranstaltungen](https://stw-d.de/kultur/veranstaltungen)) informieren wir auch über Instagram über die verschiedenen Veranstaltungen und Unternehmungen.

Anmeldungen ausdrücklich willkommen!

Das sagen unsere Teilnehmenden:

» It was amazing meeting each and every one of you. Thank you all for making this an incredible experience ❤️ «

» Ich bin sehr dankbar, dass ich Teil dieser Reise sein durfte und euch kennengelernt habe, konnte sehr viel von euch lernen ❤️ «

» Big thanks to everyone who made the cultural exchange happen! I really enjoyed meeting you all and sharing this experience together. Grateful for the kindness and good vibes! 谢谢 ❤️ «



# Gemeinsam auf die Reise gehen



Unsere Partnerschaften und Austauschprogramme



Von der Idee bis zur Begegnung



Blick in die Zukunft

# Unsere Partnerschaften und Austauschprogramme





# Deutsch-französischer Studierendenaustausch (seit 1981)

- Partnerorganisation

Crous de Nantes Pays de la Loire



- **Format**
  - **Jährlich** im Wechsel in Düsseldorf und Nantes
  - Gemeinsames Auftaktwochenende an einem dritten Ort
  - Dauer: **6 Tage**
  - 44 Teilnehmende: 40 Studierende, 4 Mitarbeitende
  - Höchstalter der Studierenden: 30 Jahre
- **Förderung**
  - Zuschüsse des Deutsch-Französischen Jugendwerks (DFJW)

# Deutsch-polnischer Studierendenaustausch (seit 2007)

- Partnerorganisation

Politechnika Warszawska, Studierendenvertretung der Technischen Universität  
Warschau; Ausschuss für internationale Zusammenarbeit

- Format

- Zwei Begegnungen pro Jahr
- Dauer jeweils **5 Tage** in Deutschland und in Polen
- 28 Teilnehmende: 27 Studierende, eine Ansprechperson des Studierendenwerks  
Düsseldorf
- Höchstalter der Studierenden: 26 Jahre

- Förderung

- Zuschüsse des Deutsch-Polnischen Jugendwerks (DPJW)

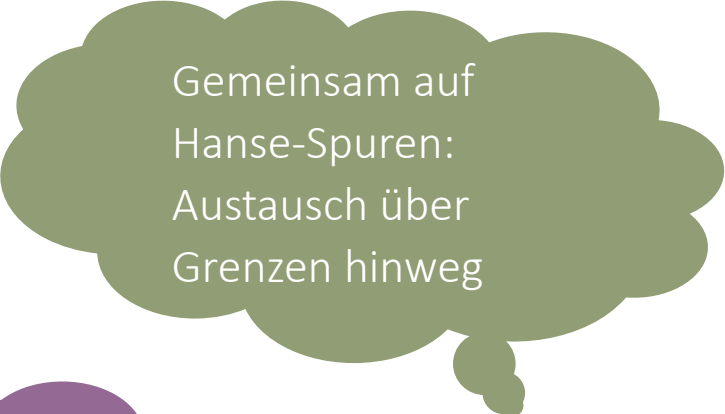


Deutsch-Polnisches Jugendwerk  
Polsko-Niemiecka Współpraca Młodzieży

# Abstrakte Themen (Geschichte, Gesellschaft, Europa, ...) zum Leben erwecken



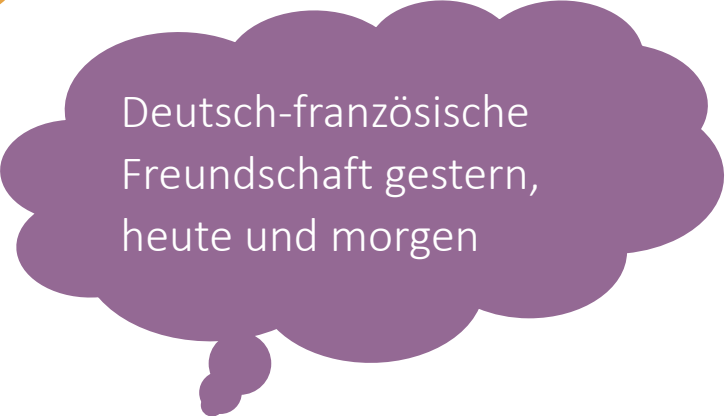
Jugend in Europa:  
Gemeinsamkeiten  
und Unterschiede



Gemeinsam auf  
Hanse-Spuren:  
Austausch über  
Grenzen hinweg



Europäisches  
Kulturerbe  
am Beispiel  
Krakau



Deutsch-französische  
Freundschaft gestern,  
heute und morgen



Europa  
gemeinsam  
gestalten



# Was bringt der internationale Austausch?

## für die Institutionen

- Stärkung der deutsch-französischen und deutsch-polnischen Zusammenarbeit
- Förderung des europäischen Gedankens
- Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt
- Positive Außenwirkung und Stärkung des Images der Partnerinstitutionen
- Langfristige internationale Kooperationen

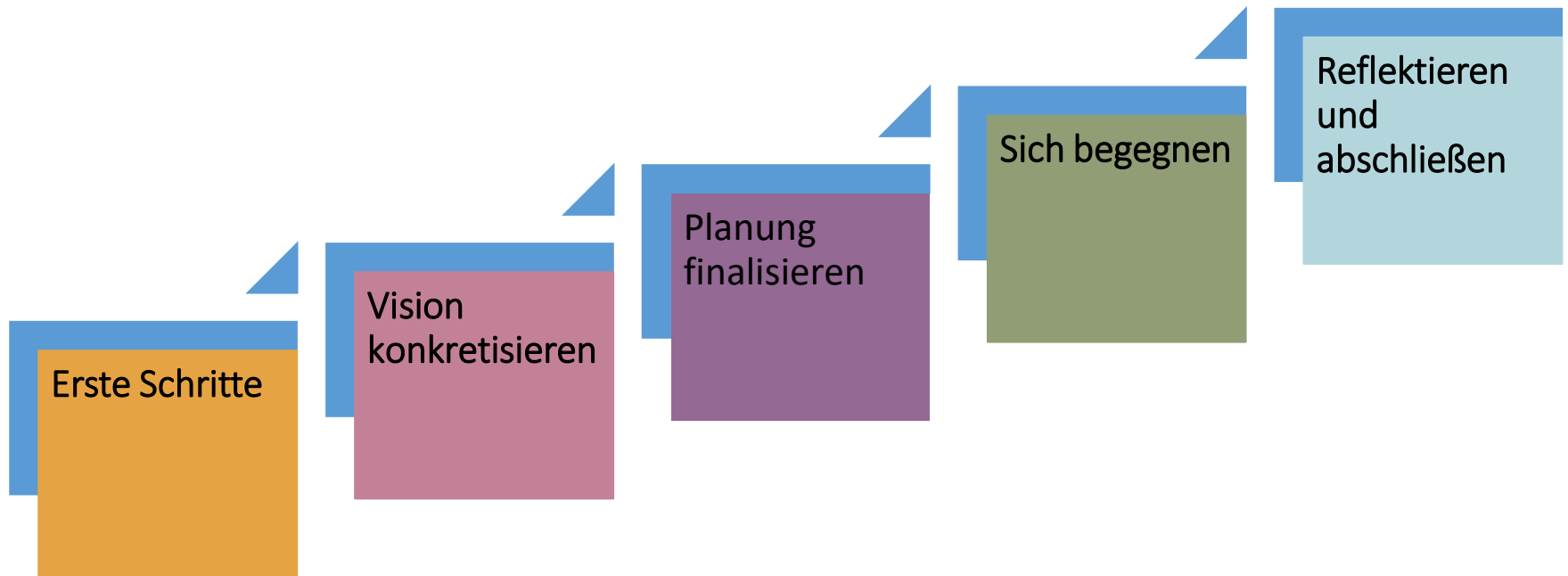
## für die Studierenden

- Ausbau sprachlicher Kompetenzen
- Entwicklung interkultureller Fähigkeiten
- Internationale Freundschaften und berufliche Netzwerke
- Befähigung zur Mobilität für Studium, Praktikum und Beruf
- Persönliche Entwicklung:
  - Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
  - Teamfähigkeit
  - Problemlösungskompetenz

# Von der Idee bis zur Begegnung



# Von der Idee bis zur Begegnung



# Erste Schritte

- Terminfindung
  - ⚡ gestaltet sich zunehmend schwieriger
- Antragstellung
- Buchung von Unterkunft und Transport
  - ⚡ gestiegene Kosten
- Gewinnung von Teilnehmenden
  - Marketing (Hinweis bei anderen Aktionen, Instagram, Plakate)
    - meist sehr schnell ausgebucht ABER ⚡ immer mehr kurzfristige Absagen
    - ⚡ Erschwerte Vereinbarkeit mit Studium, Nebenjob usw.

## 💡 Teilnahmebeitrag für unsere Studierenden:

- Begegnungen in Düsseldorf: 0€
- Begegnungen außerhalb Düsseldorfs: ca. 150€



Unser deutsch-französischer Austausch startet mit einem Wochenende auf Burg Altena!

Schließe dich unserem kulturellen Sommer - Highlight an! Der Austausch beginnt mit einem unvergesslichen Wochenende. Lerne Studierende aus Frankreich und Deutschland kennen, erlebe ein abwechslungsreiches Programm voller spannender Begegnungen. Dich erwarten nicht nur Natur und Abenteuer, sondern auch eine tolle Unterkunft und eine entspannte Zeit in der Jugendherberge – inklusive Übernachtung. Viele Gelegenheiten, neue Leute kennenzulernen.

WANN: Samstag, 13.06.2026 bis Sonntag, 14.06.2026  
WO: Burg Altena/ Sauerland

Und danach geht's direkt weiter: Von Montag, 15.06. bis Donnerstag, 18.06.2026, dich ein vielseitiges Programm in Düsseldorf und Umgebung mit vielen coolen Angeboten.

Schreib uns einfach eine Mail an [kultur@stw-d.de](mailto:kultur@stw-d.de) mit deinem Namen und deinem Geburtsdatum. Den genauen Treffpunkt bekommst du dann.

Der Austausch mit einer Übernachtung auf Burg Altena, ist für dich komplett kostenlos. Die Begegnung findet auf Düsseldorf statt – aber keine Sorge: Auch ohne Französischkenntnisse bis Vorkurs wird dir alles erklärt. Wichtig: Höchstalter: 30 Jahre. Die Teilnahme am gesamten Programm ist kostenlos.

Avec le soutien de  
Mit Unterstützung des

OFAJ  
DFJW

Anmeldung / Kontakt  
Studierendenwerk Düsseldorf  
Team Kultur / Internationales  
[kultur@stw-d.de](mailto:kultur@stw-d.de)  
[www.stw-d.de/kultur](http://www.stw-d.de/kultur)

Kulturprogramm  
Cultural Program

Sommersemester 2026



Studierendenwerk  
Düsseldorf

# Die Vision konkretisieren

- großes Organisationstreffen im Team Kultur/  
Internationales
  - Entwicklung des Programms
    - Aufgabenverteilung
    - Reservierung der Programmpunkte



- Vortreffen mit den teilnehmenden Studierenden
  - Weitere Anregungen annehmen
  - Erste Kontakte herstellen
  - Berührungspunkte abbauen





# Die Planung finalisieren

- Eigenständige Vorbereitung einzelner Programmpunkte in Kleingruppen aus Studierenden
  - Kennenlernspiele
  - Stadtführungen und Schnitzeljagden
  - Workshops



## Unsere Teilnehmenden:

- Studierende unterschiedlichster Fachrichtungen
- aus Deutschland, Frankreich und Polen
- Internationale Studierende vieler weiterer Nationalitäten
- hohe Motivation und aktives Engagement





# Sich begegnen

- ✓ Gute Kommunikation – auch über Sprachgrenzen hinweg
- ✓ Jede Begegnung wird von den Teilnehmenden als besonderes Erlebnis wahrgenommen



# Deutsch – polnischer Studierendenaustausch in Hamburg

📅 Mi. 18.03. – So. 22.03.2026



| Mi. 18.03.2026                                                                                                                                                         | Do. 19.03.2026                                                                                         | Fr. 20.03.2026                                                                                                                                                                                      | Sa. 21.03.2026                         | So. 22.03.2026                                                            |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|
| Ankunft der polnischen und deutschen Gruppe in Hamburg                                                                                                                 | Frühstück                                                                                              | Frühstück                                                                                                                                                                                           | Frühstück                              | Frühstück                                                                 |
| Begrüßung und Vorstellung des Programms                                                                                                                                | Besuch im Internationalen Maritimen Museum mit anschließender Gesprächsrunde                           | Besuch des Gefechtssturms IV – Vom düsteren Relikt des Zweiten Weltkriegs zum ökologischen Koloss mit urbanem Flair – Beispiel für eine ungewöhnliche Revitalisierung und unsere bewegte Geschichte | Besuch des Miniaturwunderlandes        | Bewertung des Programms in Form von Impulsfragen und Fragebögen           |
| Kennenlernen der Namen                                                                                                                                                 | Freie Zeit                                                                                             | Mittagessen                                                                                                                                                                                         | Mittagessen                            | Zusammenfassung der Erlebnisse                                            |
| Mittagessen – Kennenlernen der deutschen Küche und ein Gespräch über die kulinarischen Vorlieben                                                                       | Stadt-Rallye in der Altstadt – Stärkung des Teamgeists und der Kooperation der Studierenden            | Mittagessen                                                                                                                                                                                         | Hafenrundfahrt                         | Besuch der Hamburger Kunsthalle, gemeinsamer Austausch über die Eindrücke |
| Unterbringung                                                                                                                                                          | Sprachanimation – polnische und deutsche Zungenbrecher                                                 | Ein Quiz zur deutschen und polnischen Musikwelt                                                                                                                                                     | Freie Zeit                             | Abschiedsessen                                                            |
| Geschichte Hamburgs und Bedeutung der Stadt als Hafenstadt: Besichtigung der Speicherstadt und der HafenCity                                                           | Abendessen                                                                                             | Besuch der Elbphilharmonie, Führung durch die Konzerthalle                                                                                                                                          | Abendessen                             | Abreise der Gruppen                                                       |
| <b>Integrationsabend:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Eisbrecher-Aktivitäten und Kennenlernspiele</li> <li>Kulturquiz über Polen und Deutschland</li> </ul> | Teambuilding – Bowling in binationalen Gruppen, ein integrativer Abend zur Stärkung der Gruppendynamik | Spiele in der Jugendherberge                                                                                                                                                                        | Integrations- und Teamspiele in der JH |                                                                           |
|                                                                                                                                                                        | Hamburg bei Nacht – gemeinsames Ausgehen in die Stadt                                                  |                                                                                                                                                                                                     |                                        |                                                                           |



Gemeinsam entdecken. Gemeinsam lernen. Freundschaften, die verbinden.

# Austausch Crous de Nantes Pays de la Loire › Studierendenwerk Düsseldorf

| Sa. 13.06.2026                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | So. 14.06.2026                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Mo. 15.06.2026                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Di. 16.06.2026                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Mi. 17.06.2026                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Do. 18.06.2026                                                                                                                                                                                                                                  |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>09:20</b><br>Ankunft der beiden Gruppen auf der Burg Altena<br><br><b>10:00</b><br>Willkommensfrühstück & Begrüßung<br><br><b>11:00</b><br>Kennenlernspiel<br><br><b>12:00</b><br>Mittagessen<br><br><b>14:00</b><br>Fotoworkshop: Nachstellung von Gemälden und Fotografien<br><br><b>16:00</b><br>Wanderung ins Städtchen<br><br><b>18:00</b><br>Abendessen JH<br><br><b>20:00</b><br>Integrationsabend | <b>08:00</b><br>Frühstück<br><br><b>10:00</b><br>Check out<br><br><b>10:30</b><br>Länderquiz<br><br><b>11:00</b><br>Abfahrt<br><br><b>12:00</b><br>Besichtigung Kluterthöhle<br><br><b>13:00</b><br>Lunchpakete<br><br><b>13:30</b><br>Transport nach Düsseldorf<br><br><b>15:00</b><br>Ankunft & Einchecken Hotel H2<br><br><b>17:00</b><br>Integrationsspiele Apollo-Wiesen<br><br><b>17:30</b><br>Abendessen Ristorante La Grappa<br><br><b>20:00</b><br>Public Viewing Deutschland – Curaçao | <b>08:00</b><br>Frühstück<br><br><b>10:30 – 12:30</b><br>Besuch & Diskussion Zentrum für Digitalisierung & Digitalität (HSD)<br><br><b>12:30</b><br>Mittagessen Mensa HSD<br><br><b>13:15 – 16:00</b><br>Freie Zeit<br><br><b>16:30</b><br>Stadtführung durch Düsseldorf (Fabrice)<br><br><b>18:00</b><br>Abendessen Bona'me<br><br><b>20:00</b><br>Teambuilding Abend „Your ShowDown“ | <b>08:00</b><br>Frühstück<br><br><b>10:00 – 11:40</b><br>Besichtigung Schloss Augustusburg<br><br><b>11:40</b><br>Seilbahnfahrt & Spaziergang zur Mensa Musikhochschule Köln<br><br><b>13:00</b><br>Mittagessen Mensa Musikhochschule STW Köln<br><br><b>15:00 – 16:30</b><br>Kölner Dom, Altstadt & Zentrum erkunden<br><br><b>18:30</b><br>Rückfahrt Düsseldorf<br><br><b>20:30</b><br>Abendessen Restaurant Heimwerk<br><br><b>21:00</b><br>Public Viewing Frankreich – Senegal | <b>08:00</b><br>Frühstück<br><br><b>10:00 – 13:30</b><br>Kreativprojekt „Unsere Karte“: Gemeinsame Erinnerungen festhalten<br><br><b>13:30</b><br>Mittagessen Raum Siena oder Luca<br><br><b>14:30</b><br>Spaziergang Botanischer Garten & HHU Campus<br><br><b>16:00</b><br>Museum K21 Freie Zeit<br><br><b>20:30</b><br>Abschiedessen Alex<br><br><b>22:30</b><br>Düsseldorf by night – gemeinsames Ausgehen in der Stadt | <b>07:00</b><br>Frühstück<br><br><b>09:00</b><br>Zusammenfassung & Auswertung des Treffens Diskussionsrunde<br><br><b>10:00</b><br>Abschied & Abfahrt<br><br><b>10:30</b><br>Gemeinsamer Café Besuch deutscher Gruppe – interne Zusammenfassung |



Austausch erleben. Freundschaften schließen. Gemeinsam wachsen.



# Internationale Kunst rekreieren, Gemeinschaft und Freude schaffen

*Wiederkehrendes Projekt beim Deutsch-Französischen Austausch: „Fotoworkshop“*



Fotoworkshop: Behind the Scenes



Fotoworkshop: Das Ergebnis

# Gemeinsame Erlebnisse und Erinnerungen festhalten

*Wiederkehrendes Projekt beim Deutsch-Französischen Austausch: „Unsere Karte“*



2026 „Unsere Karte“



2025 „Unsere Karte“



2025 „Unsere Karte“



2024 „Unsere Karte“



# Reflektieren und Abschließen

- Evaluation
  - online für alle bereitgestellt
  - im Team
- Abrechnung
  - Eigenmittel des Studierendenwerks Düsseldorf
  - Zuschüsse des DFJW bzw. DPJW
  - Teilnahmebeiträge der Studierenden
- Sachbericht und Verwendungsnachweis





# Studierenden-Favoriten

- ✓ Vielfältiges Programm
- ✓ Teambuilding-Aktivitäten wie:  
Integrationsspiele, Lasertag, Bowling,  
Kanutour, Showdown
- ✓ Zentrale Unterkünfte
- ✓ Gemeinsame Restaurantbesuche
- ✓ Begegnungen außerhalb des  
Studienortes, da der Fokus dort  
stärker auf dem Austausch liegt



# Stimmen nach dem Austausch

*"Dieser Austausch war auf so vielen Ebenen bereichernd – kulturell wie menschlich. Ich habe Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen kennengelernt und sehr viel gelernt."*

*"Alle waren offen, herzlich und neugierig. Ich habe viel über die deutsche Kultur gelernt und Freundschaften geschlossen."*

„Ich bin sehr dankbar, dass ich Teil dieses Austausches sein durfte und euch kennengelernt habe, konnte sehr viel von euch lernen.“

Es war super! Ich habe in so kurzer Zeit so viel erlebt :) Tolle Leute, eine wunderschöne Stadt und super Aktivitäten  “

„Danke euch allen für die tolle Woche! Es war eine unvergessliche Zeit und ein super cooler Austausch. Ich bin froh, Teil dieser Gruppe zu sein. Ich freue mich darauf, dass wir uns wiedersehen!  
Vielen Dank an alle!“

# Blick in die Zukunft



# Wie könnten zukünftige Begegnungen noch aussehen?

- Ausbau bestehender Partnerschaften
- Gewinnung neuer internationaler Kooperationen
- Einbindung lokaler Bevölkerung in die Programme
- Trinationale Begegnungen
- Nachhaltige Gestaltung der Austauschprogramme





# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Bleiben wir in Kontakt:

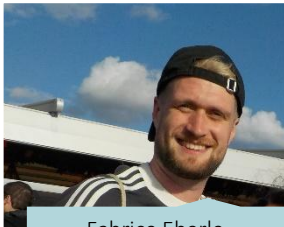
Das Team Kultur / Internationales  
[kultur@stw-d.de](mailto:kultur@stw-d.de)



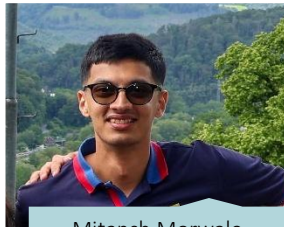
Kamila Chlebnikow  
[chlebnikow@stw-d.de](mailto:chlebnikow@stw-d.de)



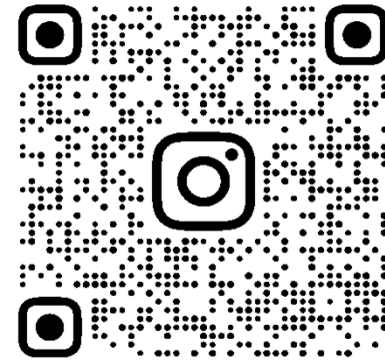
Chiara Schröder  
[schroeder@stw-d.de](mailto:schroeder@stw-d.de)



Fabrice Eberle  
[eberle@stw-d.de](mailto:eberle@stw-d.de)



Mitansh Morwale  
[morwale@stw-d.de](mailto:morwale@stw-d.de)



@studierendenwerkduesseldorf